

Zahnärztliche Narkosebehandlungen bei Kindern und Menschen mit Behinderung

In Vorarlberg gibt es Zahnbehandlungen unter Voll-Narkose.

- Kinder bis 10 Jahre und
- Menschen mit Behinderungen

können diese Behandlungen bekommen.

Die Krankenversicherungen übernehmen die Kosten.

Es gibt eine genaue Vorgangsweise für diese Behandlung.

Patienten müssen von ihrem Haus-Zahn-Arzt oder ihrer Haus-Zahn-Ärztin eine Überweisung haben.

Zuvor muss es aber einen Behandlungs-Versuch gegeben haben.

Sie können aber auch direkt Kontakt mit den spezialisierten Zahnärzt:innen aufnehmen.

Folgende Schritte sind notwendig:

- Begutachtung
- Termin-Vereinbarung

Zahnbehandlungen in Narkose werden bei verschiedenen Eingriffen durchgeführt, wie zum Beispiel:

- Zahn-Reinigung
- Füllungen
- Zahn-Ersatz
- Zahn-Entfernungen
- Andere Behandlungen im Mund-Bereich
- Behandlung mit Fluor

Folgende Einrichtungen führen Zahn-Sanierungen in Narkose durch:

- Landeskrankenhaus Bludenz
- Landeskrankenhaus Bregenz

- Krankenhaus Dornbirn
- Landeskrankenhaus Feldkirch
- Zahnmedizinisches Institut KIZZ plus GmbH in Hohenems

Landes-Zahnärzte-Kammer Vorarlberg

Rösslepark 1

6800 Feldkirch

Tel: +43 (0) 5 05 11 - 6800

Fax +43 (0) 5 05 11 - 6804

[E-Mail](#)

[Website](#)